

Betreff: Ihr Steuerbescheid vom ...

Kassenzeichen: ...

Sehr geehrte Damen und Herren,

gegen Ihren Steuerbescheid vom ... lege(n) ich/wir zunächst alleine zum Zwecke der Fristwahrung

W i d e r s p r u c h

ein.

Zur vorläufigen Begründung beziehe(n) ich/wir mich/uns auf die Ausführungen der Antragstellerin im Normenkontrollverfahren vor dem Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg zum Az. OVG 9 A 7.14.

Mit der dort gegebenen Begründung und in Anlehnung an das Urteil des OVG Nordrhein-Westfalen vom 23.10.2013 (Az. 14 A 316/13) kann der Hotelier nicht als Abgabenschuldner einer indirekten Steuer auf private entgeltliche Übernachtungen herangezogen werden, da ihm das steuerbegründende Tatbestandsmerkmal der „Privatheit“ der Übernachtung nicht zugerechnet werden kann.

Ich/Wir bin/sind jedoch damit einverstanden, das vorliegende Widerspruchsverfahren bis zum Erlass einer rechtskräftigen Entscheidung in dem anhängigen Normenkontrollverfahren vorbehaltlich Ihres Einverständnisses ins Ruhen treten zu lassen. Den festgesetzten Steuerbetrag werde(n) ich/wir daher zunächst unter dem ausdrücklichen Vorbehalt der Rückforderung und ohne Anerkennung einer hierzu bestehenden Rechtspflicht ausgleichen.

Ich/Wir darf/dürfen davon ausgehen, dass mir/uns der gezahlte Betrag zzgl. gesetzlicher Zinsen im Falle einer rückwirkenden Aufhebung der Abgabensatzung erstattet wird.

Ich/Wir möchte(n) Sie bitten, mir/uns kurzerhand den Eingang des heutigen Schreibens sowie auch Ihre Zustimmung zu dem beantragten Ruhen des Verfahrens kurzerhand schriftlich zu bestätigen.

Mit freundlichen Grüßen

...